



Gut leben, arbeiten und wirtschaften **in bester Lage.**



INHALTS- VERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS	2
VORWORT	3
LEBENSRAUM HAßBERGE	4-5
WIRTSCHAFTSRAUM HAßBERGE	6-7
VORREITER IN DER KLIMAPOLITIK	8-9
KLIMASCHUTZKONZEPTE & ENERGIE	10-11
ERNEUERBARE TECHNOLOGIEPROJEKTE	12-13
UNSERE PARTNER	14-15
WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG & ARBEITSMARKT	16-19
POLITIK & BILDUNG	20-21
KOMMUNALE NETZWERKE	22-23
FORSCHUNG & WISSENSCHAFT	24-27
HIDDEN CHAMPIONS & GLOBAL PLAYER	28-29
ZEIT FÜR KARRIERE	30-31
RAUM FÜR KOOPERATIONEN	32-33
TOURISMUS & KULTUR	34-35
GENUSS PUR	36-37
ERHOLUNG & NATUR	38-39
KUNST & KULTUR	40-41
SPORT & VEREINE	42-43



Liebe Leserin, lieber Leser,

„Gut leben, arbeiten und wirtschaften in bester Lage“: mit diesem Slogan wirbt der Landkreis Haßberge seit vielen Jahren für sich als lebendige, vielfältige Wirtschaftsregion mit ausgezeichneter Lebensqualität. Eine gesunde Mischung aus leistungsfähigen Handwerks- und Dienstleistungsbetrieben, innovativem, inhabergeführtem Mittelstand und weltweit agierenden Großunternehmen zeichnet die Wirtschaft in unseren 26 Kommunen aus. Sie alle bekennen sich „zu Ihrem Standort im Grünen“, weil sie Infrastruktur und qualifiziertes Fachkräftepotenzial ebenso schätzen wie das reichhaltige Bildungs- und Freizeitangebot, ein reges Vereins- und Kulturleben sowie die bodenständige, aber offene Art seiner Bewohner.

Niedrige Steuerhebesätze, vergleichsweise günstige Gewerbeflächen, schnelle Genehmigungsverfahren, persönliche Kontakte und ein gewisser Pragmatismus schaffen das besonders wirtschaftsfreundliche Klima. Zusätzlich sind wir durch die Erzeugung regenerativer Energien bei uns im Landkreis zukunftsgerichtet aufgestellt, weil Energiekosten ein wichtiger Standortvorteil sind.

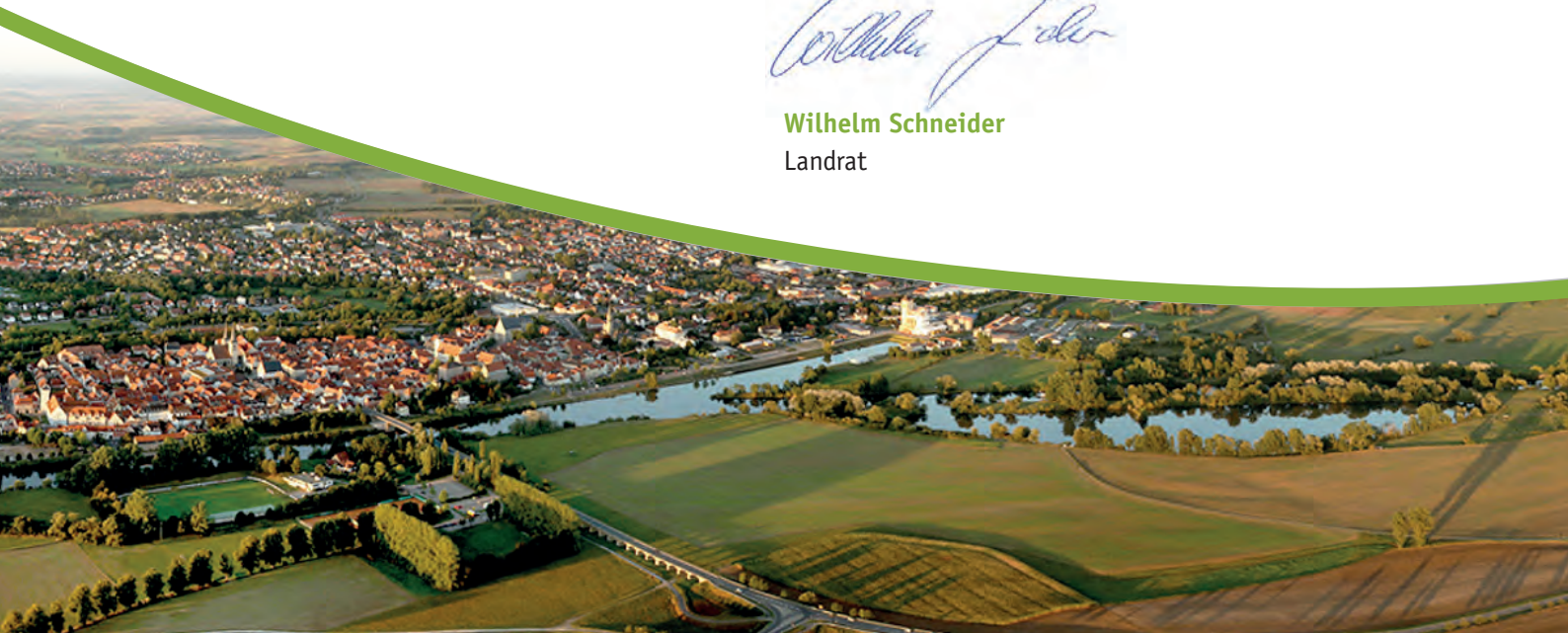


Durch seine reichhaltige Kulturlandschaft und wunderschöne Natur ist der Haßberge-Kreis ideale Heimat für Familien, Magnet für Erholungssuchende und ein perfekter Standort für Unternehmen. Sie sehen: Es lohnt sich in vielfacher Hinsicht, hier zu leben, zu arbeiten und zu wirtschaften! Ich lade Sie herzlich ein: Machen Sie sich selbst ein Bild von unserem Landkreis, nutzen Sie die Chance und lernen Sie die Vielfalt der Möglichkeiten von Bodenständigkeit und Innovation, von Kultur und Natur kennen.

Kommen Sie zu uns, wir freuen uns auf Sie!

Ihr

Wilhelm Schneider
Landrat





Ehrenamtliches Engagement, Einsatzbereitschaft und corporate social responsibility sorgen für sportlichen Erfolg.

LEBENSRAUM. WIRTSCHAFTSTRAUM.

Der Landkreis Haßberge bildet den Mittelpunkt im Städte-Dreieck „Bamberg - Coburg - Schweinfurt“. Als östlichster Landkreis des Regierungsbezirks Unterfranken leben in den 26 Städten, Märkten und Gemeinden auf 986 km² rund 84.000 Einwohner. Platz genug also, um sich sein eigenes Fleckchen zu suchen und sich wohlfühlen ...

Kreisstadt ist die „Smart Green City“ Haßfurt (rund 13.500 Einwohner), gefolgt von den ehemaligen Kreisstädten Ebern (7.300 EW) und Hofheim i. UFr. (5.100 EW) sowie Knetzgau (6.500 EW), Eltmann (5.400), Zeil a. Main (5.600 EW).

Zwischen den bewaldeten Hügeln der Naturparke Haßberge und Steigerwald fließt gemütlich der Main, von zahlreichen kleinen Natur- und Badeseen flankiert, nach Westen hin zum Main-Dreieck. Historische Altstädte mit fränkischer Fachwerkkunst (Zeil a. Main, Königsberg i. Bay., Ebern), Burgen und Schlösser im Deutschen Burgenwinkel® und sonnenverwöhnte Weinberge des Abt-Degen-Weintals prägen die typisch fränkische Landschaft. Apropos: Franken ist nicht nur wegen seiner typischen Küche, sondern auch wegen seiner hervorragenden Wein- und Bierspezialitäten bekannt. Wussten Sie, dass Wein- und Bierfranken im Landkreis Haßberge zusammenfließen?



In Sachen Klimaschutz und Nachhaltigkeit ist der Landkreis bestens aufgestellt: über 100 Prozent unseres Strombedarfs decken wir mittlerweile selbst - regenerativ versteht sich. Kein Wunder, denn Projekte wie die des Stadtwerks Haßfurt machen in Sachen Energiewende europaweit Schule. Wo andere noch in Wasserstoff denken wird er in Haßfurt schon seit Jahren mit überschüssigem Strom aus Wind- und Solarkraft produziert.

Getrieben durch die Energie-Entwicklungsgesellschaft (GUT), die Bürger-Energiegenossenschaft (BEG), dem Umweltbildungszentrum Oberaurach (UBIZ), einer aufgeschlossenen Lokalpolitik und vielen privaten Akteuren zeigt der gesamte Landkreis große Resilienz. Sie finden bei uns sprichwörtlich "ein gutes Klima" vor ...

Hier lässt es sich leben: naturnah im ländlichen Umfeld.

„Weit weg“ oder „ganz nah“ – liegt stets im Auge des Betrachters. Der Landkreis ist weit genug entfernt von täglichen Staus, Stress und Großstadtlärm. Trotzdem liegt er nah genug, um von den subjektiven Vorzügen einer Großstadt zu partizipieren. Schließlich liegen die drei Oberzentren Schweinfurt, Bamberg und

Coburg gerade einmal 25 - 40 km von der Kreisstadt entfernt. Und auch die Regiopole Würzburg bzw. die Metropolregion Nürnberg nur 80 – 100 km. Nah genug, um in höchstens einer Stunde problemlos von Haßfurt, Ebern, Hofheim und den anderen Kommunen im Landkreis erreicht zu werden.

Günstige Lebenshaltungskosten und viele weitere Vorzüge des ländlichen Raums treffen also auf eine ideal ausgebaute technische und soziale Infrastruktur: Die attraktive Nahversorgung, zahlreiche Verkehrsverbindungen, schnelles Internet sowie vielfältige Betreuungs- Gesundheits- und Bildungseinrichtungen (u.a. zwei Kliniken, zwei MVZs mit je zwei Filialen, ein Technologietransferzentrum der Technischen Hochschule Würzburg-Schweinfurt, zwei Gymnasien, 4 Realschulen, 1 Waldorf-Schule, eine Berufsschule) sind nur einige Beispiele.

„Auf gute Nachbarschaft“ heißt es in den Ortsgemeinden. Sympathisch, bodenständig, lebensfroh und aufgeschlossen sind die Menschen im Landkreis Haßberge.



BESTE VORAUSSETZUNGEN



Arbeiten und wirtschaften in bester Lage

Die zentrale Lage mit guter Anbindung auf allen Verkehrswegen macht den Landkreis Haßberge zum attraktiven Wirtschaftsstandort – mitten im Herzen Deutschlands. Niedrige Steuerhebesätze, vergleichsweise günstige Gewerbeflächen und die Auszeichnung der IHK Würzburg-Schweinfurt als „bürokratieberuhigte Zone“ stehen für das wirtschaftsfreundliche Klima. Über 4.000 Betriebe – vom selbstständigen Handwerker bis zum weltweit agierenden Großunternehmen – sind Arbeitgeber für mehr als 28.000 Menschen.

Hidden Champions und Global Player schätzen die gut ausgebildeten Fachkräfte, die gerne hier leben und arbeiten. Zu- und Fortzüge halten sich seit Langem die Waage, das Durchschnittsalter der Bevölkerung liegt bei rund 43 Jahren. Als Mitglied der Metropolregion Nürnberg und der Regiopoleregion Mainfranken ist der Landkreis in ein starkes Netzwerk eingebunden.

Verkehrsinfrastruktur

Straße: Die Maintalautobahn A70 führt quer durch den Landkreis von Bamberg nach Schweinfurt. Über die ehemalige Bundesstraße B26 und die Bundesstraßen

B279 und B203 sind Bamberg, Schweinfurt und Coburg staufrei und in kürzester Zeit erreichbar.

Schiene: Die Bahnlinie Bamberg–Schweinfurt bedient die Haltestellen Haßfurt (RE, barrierefrei), Zeil a. Main und Ebelsbach/Eltmann. Züge aus Bamberg (ICE-Halt) verkehren zudem mit einem Stopp in Rentweinsdorf bis nach Ebern.

Wasser: Als Bundeswasserstraße stellt der Main zusammen mit dem Main-Donau-Kanal die Verbindung zwischen Rhein und Donau, also zwischen Nordsee und Schwarzmeer her. Er verknüpft Franken mit dem europäischen und weltweiten Schiffsverkehr. An der Mainlände in Zeil befindet sich ein Güterumschlaghafen, der ortsdurchgangsfrei über die Autobahn mit Schwerlastverkehren zu erreichen ist.

Luft: Der Verkehrslandeplatz Haßfurt (EDQT) bedient nicht nur heimische Betriebe, sondern auch große Unternehmen aus Schweinfurt und Bamberg. Er bietet die Möglichkeit der grenzpolizeilichen Abfertigung und der Zollabfertigung nach Anmeldung.

ZAHLEN. DATEN. FAKTEN.

Einwohner	84.275	Schulen	15 Grundschulen
Bevölkerungsdichte	88 EW/km ²		9 Mittelschulen
Fläche	956 km ²		4 Realschulen
davon			2 Gymnasien
Wohnbaufläche	22,28 km ²		1 Waldorfschule
Industrie- und Gewerbefläche	11,33 km ²		3 Förderschulen
Verkehrsfläche	47,12 km ²	Berufliche Bildung	
Landwirtschaftliche Fläche	432,63 km ²	- Meisterschule für das Schreinerhandwerk Ebern	
Wasserfläche	11,26 km ²	- Fachakademie für Sozialpädagogik Haßfurt	
Waldfläche	378,30 km ²	- Berufsfachschule für Altenpflege Hofheim i. UFr.	
		- Heinrich-Thein-Berufsschule Haßfurt	
Naturpark Haßberge	804 km ²	- Technologietransferzentrum der THWS Haßfurt	
Anteil Landkreis	65,00 %	Übertrittsquoten	
Naturpark Steigerwald	1.280 km ²	- an Realschulen 37,20 %	
Anteil Landkreis	3,75 %	- an Gymnasien 31,00 %	
Partnerschaften mit			
Frankreich: District du Tricastin			
Israel: Kiryat Motzkin			
Schweden: Lindsberg			
Freundschaft mit Polen: Klobuck			



Wir bilden Auszubildende in zahlreichen Berufen aus, bieten Duales Studium an und suchen stetig neue Fach- und Führungskräfte.

STARKER ARBEITGEBER IN ELTMANN

Aus 100 % Altpapier fertigen wir auf 2 Papiermaschinen über 500.000 t grafische Druckpapiere pro Jahr. Durch stetige Investitionen ist unsere Produktion immer auf dem aktuellsten Stand der Technik.

Zuverlässigkeit, Nachhaltigkeit und ökologische Verantwortung prägen das Familienunternehmen Palm und unsere Firmenkultur.

www.palm.de



VORREITER IN DER KLIMAPOLITIK



Bilanzielle Klimaneutralität schon 2030

Klimaschutz und Energiewende genießen im Landkreis Haßberge seit langer Zeit einen hohen Stellenwert. Während sich die Bundesregierung das Ziel der Klimaneutralität bis zum Jahr 2045 und der Freistaat Bayern bis zum Jahr 2040 gesetzt haben, möchte der Landkreis Haßberge bereits im Jahr 2030 bilanzielle Klimaneutralität erreichen. Und: **wir schaffen das!**



KLIMAKONFERENZ
Landkreis Haßberge

Dieses Ziel zu erreichen und Klimaschutz, Klimaanpassung und nachhaltiges Handeln konsequent umzusetzen, stellt für den Landkreis Haßberge zwar eine besondere Herausforderung dar, gleichzeitig aber auch die Gelegenheit, sich als DIE lebenswerte Region für die künftigen Generationen zu entwickeln.



Das oberste Ziel ist es, den Landkreis Haßberge nicht nur klimafreundlich, sondern darüber hinaus auch generationengerecht zu gestalten. Die Region möchte nämlich im Klimaschutz, in der Klimaanpassung und im nachhaltigen Handeln eine Vorbild- und Vorreiterfunktion einnehmen und damit die Bevölkerung und die Wirtschaft vor Ort noch mehr motivieren, sich ebenfalls für klimafreundliches Handeln zu engagieren. Durch die nachhaltige, klimafreundliche Gestaltung des Landkreises werden wir eine Steigerung von Resilienz und regionaler Wertschöpfung erzielen.





Der Klimapakt von Landkreis und Gemeinden

Der Klimapakt wird das zentrale Instrument im Landkreis Haßberge darstellen, um die gesetzten Klimaziele zu erreichen. Neben einer Vision sind darin sechs Leitprinzipien definiert, die auf dem Weg zur Klimaneutralität stets Berücksichtigung finden sollen.

Herzstück des Klimapaktes ist dabei die Definition von 7 Zielen: bilanzielle Klimaneutralität bis 2030, 100% regenerative Stromerzeugung, klimafreundliche Wärmeversorgung, klimafreundliches Bauen und Wohnen, klimafreundliche Mobilität, bilanziell klima-

neutrale Verwaltung bis 2028 und klimafreundlicher und nachhaltiger Lebensstil sowie regionale Wertschöpfung.

Auf dem besten Weg

Der Landkreis Haßberge befindet sich bereits auf einem sehr gutem Weg. Schon im Jahr 2015 wurde mit einem landkreisübergreifenden integrierten Energienutzungsplan ein wichtiger Meilenstein gesetzt.



Klimaschutzkonzepte, Akteure und Energieberatung

Die ersten Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept des Landkreises, das erst im Herbst 2022 beschlossen wurde, befinden sich bereits in der Umsetzungsphase. So wird ein kommunales Energiemanagement für die Liegenschaften des Landkreises und des Schulzweckverbands eingeführt, ein Klimaanpassungskonzept wird gerade erstellt.

Daneben befinden sich zahlreiche Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen in der Bauleitplanung und auch der Ausbau der Windenergie wird so forciert, dass unter Berücksichtigung aller Interessen und mit Rücksicht auf die Natur- und Kulturlandschaft möglichst bald, möglichst unauffällig die Windkraft zur Energieerzeugung einsetzbar sind. Das Umweltbildungszentrum Oberschleichach (UBiZ) bietet seit 1991 ein breitgefächertes Beratungsangebot im Bereich Umweltbildung und Bildung für nachhaltige

Entwicklung und veranstaltet außerdem als staatlich anerkannte Umweltstation jährlich bis zu 250 Veranstaltungen im Bereich „Mensch-Natur-Umwelt“ und „Nachhaltigkeit“ für verschiedenste Zielgruppen. Zweimal im Jahr erscheint ein umfangreiches Programmheft des UBiZ (www.ubiz.de) für den Landkreis Haßberge.

Die Energieberatung berät Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Haßberge zu sämtlichen energierelevanten Themen im täglichen Lebensumfeld. Basis ist die Beratung zur energetischen Gebäudesanierung oder zu Einzelmaßnahmen wie dem Austausch von Fenstern, der Heizung oder Wärmedämmung. Darüber hinaus werden Fragen zum Energieausweis bei Vermietung und Verkauf sowie zum alters- oder behindertengerechtem Umbau (einschließlich der Fördermöglichkeiten) behandelt.

REWE
Anna Matzke
Dein Markt

Dein REWE Anna Matzke oHG



75

Mitarbeitende



2.200

m² Verkaufsfläche

600

m² Getränkemarkt



ca. 40.000

Artikel im Sortiment



Für dich geöffnet
von Montag – Samstag
von 7 bis 20 Uhr.



Wusstest du, dass...

- wir unsere Waren hauptsächlich von lokalen Lieferanten beziehen?
- wir bis zu 30 Abholservice-Bestellungen am Tag bereitstellen?
- wir sowohl DHL als auch Hermes Paketabgabestationen in unserem Markt haben?
- wir täglich von 8 – 18 Uhr unsere Lotto Annahmestelle geöffnet haben?
- wir eine eigene Deko- und Floristikabteilung mit dem Namen „Stilsicher“ haben?
- wir auf Bestellung Geschenkkörbe und Blumensträuße nach deinen Wünschen fertigstellen?
- wir täglich einen Mittagstisch in unserem Markt anbieten?



Dein REWE Abholservice

 Mehr auf rewe.de/abholservice

Aus deiner Region. 

Lokalität ist uns wichtig.





Hafen Zeil GmbH
Bamberger Straße 20
97475 Zeil a. Main

Tel. +49 (0) 9524 949 40
Fax +49 (0) 9524 949 59
info@stadtwerke-zeil.de



www.stadtwerke-zeil.de

ERNEUERBARE TECHNOLOGIE- PROJEKTE

Die Gesellschaft zur Umsetzung erneuerbarer Technologieprojekte (GUT) als "Ideenschmiede"

Der Landkreis Haßberge, die 26 Gemeinden des Landkreises sowie weitere Gesellschafter haben im Jahre 2011 die Gesellschaft zur Umsetzung erneuerbarer Technologieprojekte im Landkreis Haßberge mbH (kurz: GUT Haßberge mbH) gegründet. Die GUT fungiert als "Ideenschmiede" für Fragen einer möglichen Nutzung erneuerbarer Energien im Landkreis Haßberge. Sie prüft die Möglichkeiten der Umsetzung entsprechender Energieerzeugungsprojekte und plant diese bis zu deren Umsetzungsreife. So werden für das Kreisgebiet die verschiedenen Varianten zur Nutzung erneuerbarer Energien erarbeitet und auf technische und wirtschaftliche Machbarkeit und Tragfähigkeit hin überprüft. Dabei geht es um die Bereiche Windkraft, Solarstrom, Biomasse und Geothermie. Die GUT Haßberge mbH ist Ansprechpartner für die kreisangehörigen Kommunen, Politik sowie Verbände-, und gibt umfassende Hilfestellungen bei der Verwirklichung erneuerbarer Energieprojekte.

Klimaschutzmanagement im Trend der Zeit

Das Klimaschutzmanagement des Landkreises Haßberge ist für die strategische Ausrichtung, Entwicklung und Umsetzung konkreter Maßnahmen in den Bereichen Klimaschutz und Klimaanpassung verant-



Die Power-to-Gas-Anlage der Windgas Haßfurt GmbH – ein Gemeinschaftsunternehmen des Stadtwerks Haßfurt und der Hamburger Ökoenergiegenossenschaft Greenpeace Energy.

wortlich. Darüber hinaus betreut das Klimaschutzmanagement die entsprechende Öffentlichkeitsarbeit.

BürgerenergieGenossenschaft Haßberge (BEG)

Die BürgerenergieGenossenschaft Haßberge (BEG) wurde 2012 gegründet, um zu einer zukünftig kompletten Energieversorgung des Landkreises aus heimischen erneuerbaren Energiequellen beizutragen. Dabei soll eine möglichst hohe regionale Wertschöpfung erreicht werden, die allen Bürgern, Unternehmen und Kommunen des Landkreises zugutekommt. Die BEG investiert das von den Bürgern eingebrachte Genossenschaftskapital im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit in den Bau von – in der Regel von der GUT Haßberge entwickelten – Wind- und Solarparks und betreibt diese Anlagen langfristig. Eine Beteiligung an der BEG steht den Bürgern des Landkreises Haßberge offen.



Wir danken unseren Partnern

für viele Meilensteine, die wir über die Jahre gemeinsam erreicht haben. Wir freuen uns auf viele weitere Jahre der erfolgreichen und interkommunalen Zusammenarbeit.



WIR SIND FEUER UND FLAMME FÜR HOLZ- BRENNSTOFFE – UND FÜR UNSERE REGION!

Was sind die Vorteile von Holzpellets?

- Nachhaltiger Energieträger durch den nachwachsenden Rohstoff Holz
- Effiziente Verheizung durch sichergestellte Qualitätsmerkmale
- Stärkung der regionalen Wirtschaft
- Kürzere Transportwege und heimische Ressourcen
- Umweltfreundliche Herstellung und CO₂-neutrale, emissionsarme Verheizung
- Hohe Versorgungssicherheit und Preisstabilität durch flächendeckende Verfügbarkeit
- Hohe Transparenz durch Nachverfolgbarkeit und Qualitätssiegel

Als lokaler Energieversorger versorgen wir die Region Franken und Teile Thüringens mit nachhaltigen Holzpellets, Holzbriketts und anderen Holzbrennstoffen mit überwiegend heimischem Ursprung. So bekommst Du Deine umweltfreundlichen Produkte nicht nur in unserem Online-Shop, sondern auch bei uns vor Ort und sogar zu Dir nach Hause geliefert!

Außerdem bieten wir Dir auch Kaminholz, Anzünder, Grillpellets und Weiteres an. Zusätzlich erhältst Du bei uns auch eine große Auswahl an Tierfutter, ebenfalls online oder bei uns im Lager.

Die Vorteile von Holzpellets bei infire:

- Mit DINplus- und ENplusA1- Zertifizierung
- Heizwerte sogar besser als die Norm
- Ausgangsmaterial der Holzpellets von PEFC-zertifizierten Lieferanten
- Keine Zugabe von chemischen oder synthetischen Zusätzen
- Aus unbehandeltem Nadelholz und aus heimischen Wäldern
- Keine Verwendung von Importholz aus dem Ausland
- Hergestellt in Deutschland
- Sehr staubarmes Handling

NOCH FRAGEN?

Diese beantworten wir Dir hier gerne oder beraten Dich persönlich oder telefonisch!

+49 (0) 9524-
2459128



INFIRE GMBH
SANDER STRASSE 44
97475 ZEIL AM MAIN
INFO@INFIRE-ENERGIE.DE
WWW.INFIRE-ENERGIE.DE



Jetzt scannen
& mehr erfahren



WILLKOMMEN BEI EINEM DER
**INNOVATIVSTEN
STADTWERKE
DEUTSCHLANDS**



Werden Sie Teil unserer **ENERGIEGEMEINSCHAFT**

Innovative Technik, ein langer Atem und der Mut Neues zu versuchen hat uns zum Vorreiter der Energiewende werden lassen. Mit unseren erneuerbaren Erzeugungsanlagen, großen Energiespeichern und unserer Power-to-Gas Anlage können wir beweisen, dass die Energiezukunft heute schon beginnt!



**ERLEBNISBAD
HASSFURT**



Wasser, Sonne, Sport und Spaß oder einfach nur einen schönen Tag mit Ihrer Familie verbringen –
Im Freizeit- und Erlebnisbad in Haßfurt ist all dies möglich!

Mit insgesamt sechs Schwimm- und Freizeitbecken sowie Sauna, Dampfgrotte, Kinderspielplatz und zwei großen Liegewiesen findet hier jeder den Spaß bzw. die Erholung, die er braucht. Der Spielbereich mit Beach-Volleyball, Badminton und Tischtennis runden das Freizeitvergnügen ab. Eine weitere Attraktion ist die 127 m lange Wasserrutsche, welche sich eine der längsten Rutschen Frankens nennen kann.

Auch in den Wintermonaten müssen Sie nicht auf Badespaß verzichten. Von Oktober bis März steht Ihnen das Wärmebecken sowie die Wärmehalle mit Dampfgrotte und zwei Saunen zur Verfügung.



MENSCHEN IM FOKUS



Kreisentwicklung

Der Fachbereich Kreisentwicklung am Landratsamt besteht seit 2010, im Kern aus Regional- & LEADER-Management, Bildung & Kultur, Klimaschutz sowie der Wirtschaftsförderung. Außerdem spielen die Bereiche Tourismus, Mobilität, Gesundheit, Breitband/Mobilfunk eine Rolle, komplettiert durch die Daseinsvorsorge, Natur- und Umweltthemen.

Wirtschaftsförderung

Aufgabe der Wirtschaftsförderung ist es einerseits, die über 4.000 Betriebe und Unternehmen in ihrer wirtschaftlichen Entwicklung zu fördern, sie zu beraten und zu unterstützen. Dazu reicht es heute selbstverständlich nicht mehr aus, sich auf die Entwicklung und Vermarktung von Gewerbeflächen zu konzentrieren. Vielmehr rückt – durch den demografischen Wandel bedingt – der Produktionsfaktor „human resources“ zusehends in den Mittelpunkt. Deshalb arbeiten vor allem die Wirtschaftsförderung, das Regionalmanagement und die Bildungskoordination vor Ort, regelmäßig auch in der Metropolregion Nürnberg und der Region Mainfranken, Hand in Hand und intensiv daran, gute Rahmenbedingungen für eine optimale Versorgung mit Arbeits- und Fachkräften zu schaffen. Natürlich gehören die klassischen

Aufgaben, wie z. B. das Standortmarketing, die Fördermittelberatung und Unterstützung von Existenzgründern weiterhin zum Portfolio der Wirtschaftsförderung. Sie versteht sich zudem als Lotse und Anlaufstelle für Unternehmen, die behördliche Kontakte benötigen.

Regional-/LEADER-Management

Regional- und LEADER-Management werden als Instrumente der Landesentwicklung genutzt; sie leisten durch den Aufbau regionaler fachübergreifender Netzwerke innerhalb des Landkreises und darüber hinaus einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit. Durch diese Netzwerke wird das vorhandene Potenzial in der Region optimal genutzt und deren eigenverantwortliche Entwicklung nachhaltig gestärkt.

Ziel ist, die Schwächen einer Region möglichst zu kompensieren und die vorhandenen Stärken zu sichern und weiter zu verbessern. Die Grundlage erfolgreichen Handelns bilden dabei Entwicklungsstrategien und Handlungskonzepte, die gemeinsam mit Politik, Bürgern und WiSo-Partnern ausgearbeitet und anschließend als (zum Teil geförderte) Projekte umgesetzt werden.

Bildungs- und Kulturkoordination

„Digitale Bildungsregion“, „lebenslanges Lernen“, „Kreativwirtschaft“ – nur einige Schlagworte, die die Aufgabenschwerpunkte der Bildungskoordination widerspiegeln. Mit besten Kontakten zu den Schulen und – über die Wirtschaftsförderung – zu heimischen Betrieben kümmert sich das Bildungsmanagement hauptsächlich darum, die „Schüler von heute“ als „Fachkräfte von morgen“ für den lokalen Arbeitsmarkt fit zu machen.

Dass auch das kulturelle Angebot in Wert gesetzt und genutzt wird, dafür sorgt z. B. KUNSTSTÜCK und der KUNSTPREIS, der im 2-Jahres-Rhythmus vom Landkreis ausgelobt und an bildende Künstler aus der Region Mainfranken bzw. der Metropolregion Nürnberg vergeben wird.



Klimaschutz

heißt das strategische Ziel, das durch operative Maßnahmen der GUT, der BEG oder UBIZ erreicht werden soll. Dem Klimaschutzmanagement obliegt im Wesentlichen die Aufgabe, für die vom Kreistag vorgegebenen Ziele zu sensibilisieren und mit Hilfe und mit Unterstützung der Bevölkerung, von Unternehmen u. a. das Ziel zu erreichen. Das KSM informiert, sensibilisiert und betreibt das regelmäßige Controlling. Neben dem Klimaschutz spielt zudem die Klimaanpassung – also die durch den Klimawandel bereits feststellbaren Veränderungen (wie beispielsweise Trockenheit oder Hochwasser) – eine Rolle.

Kreisentwicklung

heißt somit, nicht nur gut vernetzt zu sein, sondern selbst die Rolle eines starken und verlässlichen Netzwerkpartners einzunehmen. Mit der Zusammenlegung der strategischen und operativen Aufgaben im Fachbereich „Kreisentwicklung“ ist der Landkreis Haßberge inhaltlich gut aufgestellt. Gleichzeitig vertreten die Verantwortlichen regelmäßig die Interessen des Landkreises auch in der Metropolregion Nürnberg, der Region Mainfranken sowie in den Tourismusdestinationen und Naturparks Haßberge bzw. Steigerwald. Denn schließlich endet „Kreisentwicklung“ nicht an der Landkreisgrenze.

Das Team der Kreisentwicklung sorgt stets zusammen mit weiteren Akteuren aus der Verwaltung, den ILE-Allianzen, dem Tourismus, der Gesundheitsregion, der Wirtschaft und den Sozialverbänden gemeinsam dafür, dass der Landkreis Haßberge als das wahrgenommen wird, was er ist. Nämlich ein Landkreis, in dem es sich gut leben, arbeiten und wirtschaften lässt.



Lebenslänglich für die Bildung

Zu lernen und sich weiterzuentwickeln sind menschliche Grundbedürfnisse. Babys und Kleinkinder sind von Natur aus neugierig und wollen die Welt entdecken. Im Alter geht es darum, geistig aktiv zu bleiben, die Selbstständigkeit zu erhalten und am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben. Für uns beginnt Bildungsmanagement mit der Schwangerenberatung und zieht sich über die Kinderbetreuung, Schule, Ausbildung, Fort- und Weiterbildung bis hin zu den Angeboten des Mehrgenerationenhauses.

Zu den Bildungsmöglichkeiten im Landkreis gibt es eine eigene Website, die einen strukturierten Überblick bietet. Schulische und berufliche Bildung sind ebenso berücksichtigt wie Beratungsangebote für verschiedene Lebenslagen, kulturelle Bildung, Freizeitgestaltung und Ehrenamt.

www.bildungsregion-hassberge.de



Auf in die Selbstständigkeit!

Der Landkreis Haßberge unterstützt Existenzgründungen in fünf Schritten. Am Anfang steht eine kostenlose Eingangsberatung. Vom BAFA zertifizierte Gründerseminare werden mit 50 % der Kosten (max. 100 Euro) bezuschusst; anschließend gibt es den Gründerpass, der weitere Vorteile eröffnet. Themenvorträge dienen der Weiterbildung. Der AktivSenioren Bayern e. V. ist auch in Unterfranken aktiv und begleitet Existenzgründer auf ihrem Weg. Und schließlich stehen den frischgebackenen Unternehmern unsere zahlreichen Netzwerke offen, über die sich ganz sicher viele wertvolle Kontakte ergeben.

www.pep-has.de

 **Ledershop 24**
perfect quality all the time

Telefon +49 (0) 9535 - 1881 65
Mobil +49 (0) 179 - 82 82 888
info@ledershop24.de





Willkommen in der Zukunft des Wellrohres

Pioniere in der Wellrohr-Maschinenindustrie

Seit fast 40 Jahren gehört UNICOR als Hersteller von Wellrohrproduktionsanlagen und Arbeitgeber zum festen Bestandteil des Landkreises und steht für die Zukunft der Wellrohr-Produktion.

Über 130 MitarbeiterInnen sind am Standort Hassfurt aktiv und betreuen von hier alle nationalen und internationalen Kunden.

Industriestr. 56 · 97437 Hassfurt · sales@unicor.com · www.unicor.com



Werde auch DU ein Teil
unseres Teams!

UNICOR

Gemeinsam mehr erreichen

Die Wirtschaftsförderung Haßberge ist an allen Netzwerken beteiligt, die die Region für Fachkräfte attraktiv machen und dafür sorgen, dass Personalpotenziale ausgeschöpft werden.

Netzwerk Familienorientierte Personalpolitik

Die Initiative unterstützt Unternehmen bei der Umsetzung von familienfreundlichen Maßnahmen und wurde im Jahr 2007 vom Landkreis und der Agentur für Arbeit Schweinfurt ins Leben gerufen. Der Landkreis Haßberge hat sich angeschlossen; mittlerweile sind auch Bad Kissingen und Rhön-Grabfeld an Bord. Zahlreiche Kooperationspartner wie Kammern, Dekanate und Beratungsstellen stärken das Netzwerk. Themen sind familienbewusste Arbeitszeit, Kinderbetreuung, Gesundheitsmanagement, Pflege von Angehörigen und Freiräume im Alltag.

www.familienorientierte-personalpolitik.de

Wie für dich gemacht

Die Kampagne der Regionalentwicklungsgesellschaft Mainfranken GmbH wirbt um (hoch qualifizierte) Fachkräfte für die Regiopolregion Mainfranken. Sie stellt Top-Arbeitgeber vor und präsentiert die Vorzüge der einzelnen Landkreise und kreisfreien Städte. Ein Fokus liegt auf Berufen in der Gesundheitsbranche.

www.wiefuerdichgemacht.com

Allianz pro Fachkräfte

Die Landkreise der Metropolregion Nürnberg haben sich zusammengeschlossen, um mehr Fachkräfte anzuziehen. Gemeinsam kommunizieren wir die positiven Beschäftigungsaspekte, die wir zu bieten haben, und etablieren eine Willkommenskultur mit umfassendem Serviceangebot, das den Zuzug für Fachkräfte und ihre Familien attraktiver macht.

www.metropolregionnuernberg.de/projekte/laufendeprojekte/allianz-pro-fachkraefte

Wirtschaftsjunioren (WJ)

Die WJ sind ein Netzwerk von und für junge Unternehmer und Führungskräfte in den Haßbergen. Sie bieten die Möglichkeit zum Erfahrungs- und Wissensaustausch mit Gleichgesinnten sowie WJ-Trainings. Darüber hinaus eröffnen sie die Chance zur Anbahnung neuer Geschäftskontakte auf regionaler und überregionaler Ebene mit der Möglichkeit, sich in ehrenamtlicher Projektarbeit in den Bereichen Internationales, Politik und Wirtschaft, Schule und Wirtschaft zu engagieren.

Mit unterschiedlichen Projekten und Veranstaltungen, fördern die Wirtschaftsjunioren das Netzwerk im Landkreis Haßberge und Umgebung.

www.wj-hassberge.de



Wir machen nicht nur Rohr,
sondern so viel mehr!

DRAINAGE SYSTEME



ELEKTRO SYSTEME



HAUSTECHNIK



AUTOMOTIVE



INDUSTRIE



- Garten- und Landschaftsbau
- Gebäudedränung
- Kabelschutz erdverlegt
- Landwirtschaftliche Dränung
- Regenwassermanagement
- Verkehrswegeentwässerung

- Elektroinstallation für Wohngebäude
- Elektromobilität
- Breitbandausbau
- Gebäudeeinführungen
- Ökologisches Bauen
- Industrielle Anwendungen

- Trinkwasserinstallation
- Heizungsinstallation
- Kontrollierte Wohnraumlüftung

- Thermomanagement
- Scheiben- & Scheinwerferreinigung
- Sensor- & Kamerareinigungssysteme
- Getriebeentlüftung
- Batterieentlüftung
- Kabelschutz

- Schutzsysteme (erneuerbare Energien)
- Kabelschutz für Bahnanwendungen
- Kabelschutz für Maschinenbau & Robotik
- Thermomanagementlösungen für Energiespeicher
- Thermomanagementlösungen für Ladestationen

WWW.FRAENKISCHE.COM



LuMa-Tec
Handlingsysteme GmbH



**AUTOMATISIERUNG
& SYSTEMSTEUERUNG**

Auf allen Ebenen gut vernetzt

Die 26 Städte, Märkte und Gemeinden haben sich in vier Allianzen zusammengeschlossen, um sich als Teilregionen nachhaltig aufzustellen. Die Allianz-Managements entwickeln – häufig in Kooperation untereinander und mit der Kreisentwicklung des Landkreises – ökonomische, ökologische und soziale Projekte, die eine einzelne Gemeinde alleine selbst nicht realisieren kann. Gemeindeübergreifend wird geplant und gehandelt.

Lebensregion+

Die "5 Sterne" südlich des Mains plus 5 "Sterne" nördlich davon und sogar eine Kommune aus dem benachbarten Oberfranken setzen sich als Lebensregion+ gemeinsam für eine kontinuierliche Entwicklung als lebendige Lebens- und Wachstumsstandorte ein. Im Mittelpunkt stehen die Vorteile des ländlichen Raums gegenüber Städten und dem stadtnahen Bereich. Die Angebote sind auf Familien und Unternehmen ausgerichtet.

www.lebensregionplus.de

Allianz Main & Haßberge

Gädheim, Theres, Wonfurt, Haßfurt und Königsberg setzen auf interkommunale Zusammenarbeit. Ziel ist die nachhaltige Entwicklung zu einem lebenswerten und zukunftsfähigen Wohn- und Arbeitsstandort.

Projekte wie die Installation von Mitfahrbänken oder der Ausbau und die Sanierung landwirtschaftlicher Wege sind bereits abgeschlossen. An Programmen zur Jugendpartizipation, Digitalisierung („Smarte Gemeinde“), Renaturierung und vielem mehr wird gearbeitet.

www.mainundhassberge.de

Allianz Hofheimer Land

Das Hofheimer Land bildet den nördlichen Teil des Landkreises Haßberge; dazu gehören die Kommunen Aidhausen, Bundorf, Burgpreppach, Ermershausen, Hofheim, Maroldsweisach und Riedbach. Ziel der Allianz ist die Stärkung der Ortskerne als Zentren des sozialen und kulturellen Lebens. Insbesondere die im Strategiepapier ILEK 2021 festgeschriebenen Handlungsfelder Siedlungsentwicklung und Bauen, Energie, Land- und Forstwirtschaft sowie Technische Infrastruktur, Wirtschaft und Gewerbe machen die Allianz auch für Unternehmen interessant. Mit ihren Projekten hat die Allianz bundesweite Anerkennung erhalten.

www.hofheimer-land.de

Baunach-Allianz

Elf Städte im Naturpark Haßberge fühlen sich trotz ihrer Unterschiede verbunden und weisen traditionell Beziehungen in den verschiedensten Lebensbereichen auf. Gemeinsam arbeiten sie an Themen der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILEK), dem zukünftigen Flächenbedarf für Wohnbebauung und Gewerbeansiedlung, der Entwicklung der historischen Ortskerne, einer ausreichenden Nahversorgung und guter Infrastruktur sowie einer nachhaltigen und naturverträglichen Entwicklung der Kulturlandschaft.

www.baunach-allianz.de



GEHÖRT FÜR UNS
ZUSAMMEN:

marcapo
marken lokal führen

Marketing
Menschlichkeit
marcapo



Technologie
Mitgestaltung
Du?



» KARRIERE UND AUSBILDUNG BEI MARCAPO

Obersteinbach im Steigerwald

Natürlich
BAUER REINHART
...lecker aus der Region

Unsere Spezialitäten
aus Hofladen, Hofrestaurant und Café
www.bauer-reinhart.de

Obsthoft 1 · 96181 Obersteinbach



Tel. 09554-212 · info@bauer-reinhart.de

So erreichen Sie uns

Kraus Automatisierungs-Technik GmbH

📍 Ottostrasse 4
97437 Haßfurt

✉ info@kat-gmbh.de
☎ 09521 - 61 81 33



KAT Kraus
Automatisierungs-
Technik GmbH

*Automatisierung
*Schaltschrankbau
*Messtechnik
*Motion & Drives
*Roboterlösungen

VAEPLAN®

Augsfelder Str. 20,
97437 Haßfurt
Telefon: 09521 94970
info@vaeplan.de



Ein Baum für jedes neue
Privat-Girokonto.

Informieren Sie sich in
unseren Filialen oder unter
sparkasse-sw-has.de/nachhaltig

Nachhaltig ist einfach.

Ihre Sparkasse Schweinfurt-Haßberge
leistet einen aktiven Beitrag zum
Thema Nachhaltigkeit und pflanzt für
jedes neue Privat-Girokonto einen
Baum in den Wäldern unserer Region.

Weil's um mehr als Geld geht.



BATZNER
hagebauprofi

Hans Batzner GmbH

Baustoff-Fachhandlung
Sandhof 10
96106 Ebern

Tel.: 09531 / 925-0

E-Mail: eberrn@batzner.de

Öffnungszeiten

Mo-Fr 07:00-17:00 h
Sa 07:00-12:00 h

[batzner.de](https://www.facebook.com/batzner.de)

www.batzner.de

Einzigartige Häuser aus Holz
Passivhäuser • Niedrigenergiehäuser • Gebäudesanierung



HOLZVOGEL
Kompromisslos gut bauen

An den Beuten 9 / 97531 Obertheres
Tel. 09521 951070 / www.holzvogel.de



RAUM FÜR FORSCHUNG UND WISSENSCHAFT

Verbundwerkstoffe und Extrusion

Über die Jahre hat sich der Wirtschaftsraum Landkreis Haßberge als wichtiger Standort für Verbundwerkstoffe, vor allem für Wellrohre, und die Extrusionstechnologie etabliert.

Über 4500 Beschäftigte arbeiten im Bereich Wellrohre, in der Extrusionstechnologie. Um den Standort weiter zu stärken, wurde im Jahr 2021 das Exzellenzzentrum Polymerextrusion in Haßfurt eingerichtet. Unter diesem Dach entsteht im ersten Schritt das Technologietransferzentrum (TTZ) „Smart Polymere Pipe Solutions“. Es ist bei der Technischen Hochschule Würzburg-Schweinfurt angesiedelt, die als eine von wenigen Hochschulen in Deutschland Studiengänge sowohl zu Kunststoff- als auch zu Elastomertechnik anbietet. Das TZZ widmet sich der angewandten Forschung und Entwicklung von Kunststoffen mit starkem Fokus auf Wellrohren sowie der Kautschukextrusion.

Der Freistaat Bayern leistet die Anschubfinanzierung in Höhe von sechs Millionen Euro für technische Ausstattung und Personalkosten. Die Stadt Haßfurt und der Landkreis Haßberge stellen den Raum zur Verfügung und finanzieren gemeinsam mit regionalen Unternehmen eine Stiftungsprofessur.

www.polymerextrusion.de



EXZELLENZZENTRUM
POLYMEREXTRUSION

Technologietransfer- zentrum in Haßfurt:

Innovation fließt in die Region

Die THWS in Zahlen:

1971
gegründet

9.200
Studierende

über 50
Studiengänge

10
Fakultäten

250
Professorinnen
& Professoren



Für den Landkreis Haßberge wird die Zusammenarbeit mit der Technischen Hochschule Würzburg-Schweinfurt immer wichtiger. Zum einen kommen viele Studierende direkt aus der Region, zum anderen bietet die angewandte Forschung der Hochschule einen besonderen Standortvorteil für die ansässigen Unternehmen.

Die **Technische Hochschule Würzburg-Schweinfurt (THWS)** ist eine der größten praxisorientierten Hochschulen in Bayern und deckt mit den Bereichen Technik, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Gestaltung und Sprachen ein breites Fächerspektrum ab. Rund 250 Professorinnen und Professoren, unterstützt von 640 Mitarbeitenden, lehren 9.200 Studierende in mehr als 50 Studiengängen, wobei das Studienangebot beständig erweitert wird. Die THWS hat eine Vorreiterrolle inne – beispielsweise bei der Konzeption zweisprachiger Studiengänge (TWIN-Studiengänge), beim Aufbau des ersten grundständigen Studiengangs für Wasserstofftechnik sowie beim softwarezentrierten Studiengang Robotik. Daneben bildet die Digitalisierung einen wichtigen Schwerpunkt der Hochschule. Im Rahmen der Hightech Agenda Bayern investiert der Freistaat erheblich in den weiteren Ausbau der THWS als Teil des bayerischen KI-Netzwerks. So entsteht am Hochschulstandort Würzburg ein Zentrum für Starke Künstliche Intelligenz und am Hochschulstandort Schweinfurt ein Zentrum für Robotik.

Dem Wissenstransfer in Wirtschaft und Gesellschaft fühlt sich die THWS besonders verpflichtet. Dafür sorgen nicht nur Praxisprojekte und Abschlussarbeiten, die Studierende mit Kooperationsunternehmen in Kontakt bringen. Außerdem dienen Technologietransferzentren (TTZ) als Knotenpunkte für die Übertragung von Erkenntnissen aus der Hochschulforschung in die Praxis. Diese Forschungseinrichtungen arbeiten mit Kooperationspartnern zusammen und machen einen bestimmten technischen Wissensbereich für kleine, mittelständische und große Unternehmen nutzbar. Hochschule und Unternehmen entwickeln in gemeinschaftlichen Projekten konkrete Lösungen für technische Herausforderungen und sorgen so dafür, dass Innovation in die Region fließt.

Stütze für die Region

Dadurch stärken Transferzentren die Wettbewerbsfähigkeit einer Region, bilden eine wichtige Stütze für deren wirtschaftliche Entwicklung und tragen zum Erhalt der damit verbundenen Arbeitsplätze bei. Der thematische Schwerpunkt eines TTZ wird dabei immer vom Bedarf einer Region bestimmt.

Seit 2021 wird das neue **Technologietransferzentrum Haßfurt (TTZ-HAS)** aufgebaut, das in enger Verzahnung mit dem Studiengang Kunststoff- und Elastomertechnik an der THWS arbeitet. In der Region Haßberge ist mit etwa 4500 Mitarbeitern ein Drittel der Kunststoffrohrbranche Deutschlands beheimatet. Im weltweiten Vergleich bietet die Region ein einzigartiges Know-how und Spitzentechnologie auf dem Gebiet der Kunststoff-Wellrohre.

Dieses Wissen weiter zu entwickeln und die Marktposition vor Ort zu stärken, ist die Aufgabe des TTZ-HAS. „Angewandte Forschung zu betreiben und dabei gleichzeitig Nachwuchswissenschaftler und Firmen an einen Tisch zu bringen, ist mir besonders wichtig“, betont Leiter Prof. Dr. Johannes Krückel. Neben Abschluss- und Projektarbeiten bieten sich dafür vor allem kooperative Promotionen an. So knüpfen Studierende Kontakte zur heimischen Industrie, während sich die Firmen der Region als attraktive Arbeitgeber präsentieren können – eine Stärkung des Standorts Haßberge, die außerdem langfristig dem Fachkräftemangel entgegenwirkt.

Die Schwerpunkte des TTZ-HAS reichen von der Qualitätssicherung bei Kunststoffrohren über die Steigerung der Produktionseffizienz bis hin zu Fragen der Prüf- und Messtechnik. „Smarte“ Inhalte ergänzen das Portfolio um die Themenbereiche der Digitalisierung, Industrie 4.0 und den Einsatz Künstlicher Intelligenz, zum Beispiel über intelligente Sensorik oder Plagiatschutz. Nachhaltigkeit in der Produktion und Anwendung, Energieeffizienz, Einsatz nachwachsender Rohstoffe und nicht zuletzt die Rezyklierfähigkeit der eingesetzten Materialien runden die Schwerpunkte des TTZ-HAS ab.



Gelungener Start (v. li.): Prof. Dr. Volker Herrmann (Studiengang Kunststoff- und Elastomertechnik), Prof. Dr. Robert Grebner (THWS-Präsident), Wilhelm Schneider (Landrat, Landkreis Haßberge), Prof. Dr. Johannes Krückel (Leiter des TTZ Haßfurt), Günther Werner (1. Bürgermeister, Stadt Haßfurt) und Michael Brehm (Wirtschaftsförderer, Landkreis Haßberge) bei der Eröffnung des Haßfurter TTZ. (Foto THWS / Bolza-Schünemann)

Mehr infos auf [thws.de](https://www.thws.de)

RAUM FÜR STARKE LEISTUNGEN



Finn Comfort: Schuhe made in Haßberge



Firmengebäude Rösler

Hidden Champions und Global Player

Zahlreiche „Global Player“ sind im Wirtschaftsraum Haßberge ansässig. Sie sind mit ihren Produkten und Dienstleistungen auf dem Weltmarkt vertreten, führend in Technik, Qualität und Innovation und genießen auch in unserer Heimat hohes Ansehen.

Daneben gibt es viele „Hidden Champions“ – kleine Firmen, die, typisch fränkisches Understatement, außerhalb des Landkreises eher unbekannt sind, jedoch in ihrer Nische den Markt anführen.

Wir sind stolz auf diese Unternehmen! Sie bereichern den Markt und beweisen, dass der Landkreis Haßberge ein Wirtschaftsstandort mit Tradition und Zukunft ist. Einige davon stellen wir im Folgenden vor.

BaurConsult Gebäude





Global Player und Hidden Champions im Landkreis:



RAUM FÜR KARRIERE

Arbeitsmarktmonitor

Die Arbeitsmarktzahlen für den Landkreis Haßberge lesen sich seit Jahren gut: Die Arbeitslosenquote ist konstant niedrig und liegt weit unter dem Bundesdurchschnitt. Regelmäßig gibt es einen Zuwachs an neu geschaffenen Arbeitsplätzen. Auch die Zahl der Existenzgründungen entwickelt sich entgegen dem bundesweiten Trend positiv.



Arbeitslosenquote

2010	4,2 %
2016	3,2 %
2021	2,9 %

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

2010	23.455
2016	26.602
2021	28.464

Gewerbebeanmeldungen

2010	690
2016	554
2021	704

Gewerbeabmeldungen

2010	546
2016	517
2021	460





ORIGINAL®
elbe
GELENKE

elso®

elbe-group.com
Das Original seit 1919

Ihr attraktiver Arbeitgeber in der Region

Sie suchen Ihre berufliche Zukunft in der Elbe Group?
Alle Stellenangebote finden Sie in unserem Karriereportal:

www.elbe-group.de/karriere



Die Elbe Group, gegründet 1919, ist ein marktführendes Unternehmen in der Herstellung von Antriebslösungen für den Fahrzeug- und Maschinenbau.

Die Marke ELBE steht weltweit gleichermaßen für Tradition und Innovation.
Wir handeln bewusst und verantwortungsvoll.

Die weltweit agierende Unternehmensgruppe produziert mit insgesamt über 1.100 Mitarbeitern an den Standorten Deutschland, Italien, Ungarn, Brasilien und USA.

Die Umwelt schonen und Energieressourcen gezielt einsetzen – beides ist für uns selbstverständlich.



Unsere Ausbildungsplätze (m|w|d):

Zerspanungsmechaniker | Maschinen- und Anlagenführer | Fachlagerist | Industriekaufleute

**BEWERBUNG
EINFACH GEMACHT**

Code scannen | Bewerbung | und ab geht's!



Das ELSO Produktprogramm: • An- und Abtriebsflansche • Präzisions-, Kreuz- und Kugelgelenkwellen • Kardangelnwellen





RAUM FÜR KOOPERATIONEN

Entspannt leben – erfolgreich arbeiten

Das neue Technologietransferzentrum in Haßfurt zeigt deutlich, wie viel Wert im Landkreis auf eine enge Verzahnung zwischen Forschung und Anwendung gelegt wird. Dies fördert nicht nur die technische Entwicklung, sondern wirkt auch dem Fachkräftemangel entgegen. Die Hochschulen der Region können ihre Ausbildung an der Arbeitswirklichkeit ausrichten. Studierende werden durch den Austausch frühzeitig gebunden und sind weniger geneigt, sich nach ihrem Abschluss außerhalb des Landkreises umzusehen.

Zusätzlich zu den bereits genannten Netzwerken und Aktionen wie „Allianz pro Fachkräfte“ und „Wie für dich gemacht“, sorgt die Wirtschaftsförderung mit regelmäßigen Initiativen für mehr Arbeitskraft in der Region.



Im Job-Entdecker-Projekt besuchen alljährlich mehrere Jugendliche in den Sommerferien Betriebe im Landkreis und berichten über Instagram über die verschiedenen Ausbildungsberufe. Natürlich darf auch die Berichterstattung über die Freizeitaktivitäten im Landkreis dabei nicht zu kurz kommen.

<https://jobentdecker.hassberge.de>



www.instagram.com/jobentdecker_has/



UnternehmensWert:Mensch ist ein Beratungsprogramm für KMU zur Entwicklung moderner, mitarbeiterorientierter Personalstrategien. Eine Erstberatungsstelle in Coburg und fünf Prozessberater im Umkreis von 20 km um Haßfurt stehen Unternehmen im Landkreis Haßberge zur Verfügung.



GEUSS WERBUNG: Der Spezialist für Printmedienlogistik, der den lokalen Handel in der Region Haßberge stärkt

GEUSS WERBUNG ist ein erfahrener Spezialist für Prospektverteilung, Flyerverteilung, Handzettelverteilung, Katalogverteilung und Werbemittelverteilung – auch weit über die Region Haßberge hinaus.

Seit 1986 hat das Unternehmen aus Knetzgau die Verantwortung, die regionalen Wirtschaftskreisläufe durch eine intelligente Zustelllogistik für Printmedien wie Zeitungen, Magazine und Handzettel insbesondere des lokalen Handels zu stärken.

Die Mission von GEUSS WERBUNG ist es, Wettbewerbsvorteile für den lokalen Einzelhandel und die Gewerbetreibenden der Region durch



eine reibungslose Printmedienlogistik zu schaffen. Das Unternehmen unterstützt den lokalen Handel in der Region, indem es die Sichtbarkeit der lokalen Geschäfte erhöht und potenzielle Kunden auf lokale Angebote aufmerksam macht.

Das dynamische Wachstum in den letzten Jahren hat dazu geführt, dass

GEUSS WERBUNG 55 weitere Arbeitskräfte in den Abteilungen Verwaltung, Produktion und Auslieferung in Knetzgau eingestellt hat. Gegenwärtig arbeiten in der Unternehmensgruppe insgesamt rund 100 Mitarbeiter. GEUSS WERBUNG ist somit als attraktiver Arbeitgeber in und für die Region aktiv.

In der Branche hat GEUSS WERBUNG einen hervorragenden Ruf und ist bekannt für seine Zuverlässigkeit, Effizienz und Qualität. Durch die Unterstützung des lokalen Handels und die Schaffung von Arbeitsplätzen in der Region trägt GEUSS WERBUNG aktiv zur Stärkung der Wirtschaft in der Region Haßberge bei.



Mario Geuß
Geschäftsführer



Siegfried Geuß GmbH
Seelohe 4 • 97478 Knetzgau

T: +49 (0)9527 . 9500 570
E: info@geuss-werbung.de
I: www.geuss-werbung.de

Tourismus, Kultur und Freizeit im Landkreis Haßberge



BAURCONSULT ist ein Thinktank für Gestaltung, Gebäudetechnik und nachhaltiges Bauen

BAURCONSULT
ARCHITEKTEN . INGENIEURE

**Better
together**



T +49 9521 696 0
F +49 9521 696 100
bc@baurconsult.com

LIEBLINGSPLÄTZE NACHHALTIG GESTALTEN

Was wäre ein Dorfplatz, ein Wander- und Radweg oder ein Spielplatz ohne eine Bank, die einlädt, ein paar Augenblicke zu verweilen? Wir sind stolz darauf, uns nicht nur als nachhaltigen, sondern sogar als **klima-positiven** Betrieb bezeichnen zu dürfen. Jedes einzelne Möbelstück, das bei uns in **Altershausen** designt und hergestellt wird, kann am Ende seiner

jahrzehntelangen Nutzungszeit zu 100 % recycelt werden. Mit unseren **robusten und witterungsbeständigen Möbeln**, die praktisch keine Pflege benötigen, gestalten Sie nicht nur Lieblingsplätze, sondern unterstützen auch unseren Einsatz für die Umwelt: **In unserer Region – für unsere Region!**



BENKERTBÄNKE
www.benkert.info



RAUM FÜR GENUSS



Essen und Trinken

Weit über die Grenzen des Landkreises hinaus ist die fränkische Hausmannskost in aller Munde – im wahrsten Sinne des Wortes. Wer einmal die Gastfreundschaft in den zahlreichen Heckenwirtschaften und meist familiengeführten Gasthäusern genossen hat, der kommt gerne wieder.

Die Beteiligung an internationalen Bewegungen wie „Slow Food“ oder regionalen Initiativen wie „Franken – Wein.Schöner.Land!“ und „Natürlich von hier“ verdeutlicht den Stellenwert, den die Landwirte und Gastronomen hochwertigen Erzeugnissen und nachhaltigem Genuss beimessen.



In Haßberge gehen bayerische Braukunst und fränkischer Weinbau eine einzigartige Verbindung ein. Es dürfte der einzige Landkreis in Deutschland sein, in dem jedes Jahr sowohl eine Weinprinzessin als auch ein Bierprinz gekrönt werden. Am südlichen Rand der Haßberge liegt das Abt-Degen-Weintal. Der Name erinnert an Abt Alberich Degen, der die Rebsorte Silvaner von Österreich nach Franken brachte. Zu den Weinfesten in Sand und Zeil am Main kommen nicht selten 40.000 Besucher und auch die Eltmänner Biertage sind stets überaus gut frequentiert.

Zur Förderung der Direktvermarkter veranstaltet die Kreisentwicklung jährlich die Genussmesse kulinea.





ESN

Technology Group GmbH

Der weltweit nachhaltige Innovationsführer im Tischtennis!

- Produktion & Entwicklung von Tischtennisschlägerbelägen
- Digitale Services & Talentförderung im Tischtennis
- Weltmarktführer
- Attraktiver Arbeitgeber

esntec.com
 09523-95420
 info@esntec.com
 Hans-Elbe-Straße 11 in 97461 Hofheim

WERKSITZ
Ergonomien für produktives Sitzen

CLASSIC XL Master 150

Design und Ergonomie für alle Branchen

LABORSTÜHLE

KINDERGARTENSTÜHLE

Das Stuhlprogramm für die Arbeit in Kindergärten

WERKSITZ GmbH • Telefunkenstr. 9 • 97475 Zeil • info@werksitz.de • www.werksitz.de

RAUM FÜR ERHOLUNG



Vielfältiger Freizeitpass

Der Landkreis ist bekannt für seine vielfältige Landschaft und artenreiche Natur. Auf den grünen Hügeln der Haßberge und in den bunten Mischwäldern des Steigerwalds kann man wunderbar durchatmen und die Seele baumeln lassen. Über zahlreiche Rad- und Wanderwege lassen sich viele schöne Ecken und interessante Sehenswürdigkeiten entdecken.

Die Wirtschaftsförderung beteiligt sich an unterschiedlichen Initiativen mit dem Ziel, den Landkreis touristisch aufzuwerten und seine Vorzüge weithin bekannt zu machen. Denn eine gut besuchte Region ist auch Geschäftsgrundlage für zahlreiche Unternehmen in der Hotellerie, Gastronomie und darüber hinaus. So entstehen außergewöhnliche Projekte und Orte mit Strahlkraft, von denen wir hier einige beispielhaft vorstellen.

Der Naturpark Haßberge wird auch „Land der Burgen, Schlösser und Ruinen“ genannt. Seit 2009 gibt es daher den Zweckverband Deutscher Burgenwinkel, einen Zusammenschluss von acht Gemeinden, auf deren Gebiet sich die historischen Bauwerke befinden. Unter den Stichwörtern „Entdecken, Erleben, Genießen“ stellt der Verband Lehrpfade, Wanderungen und Radtouren vor und liefert viele Infos zu den einzelnen Ausflugszielen. In Altenstein wurde ein Burgeninformationszentrum mit Kräutergarten und Naschpfad eingerichtet.

www.deutscher-burgenwinkel.de





Wer hätte gedacht, dass die Haßberge einmal zum Landeplatz für Ufos werden? Genauer gesagt, für eines davon, das UFO47. Die Abkürzung steht für Ungewöhnliches Ferienhaus Objekt und mit seiner futuristischen Form könnte es tatsächlich einem Science-Fiction-Film als Kulisse dienen. Aus heimischem Holz, Glas und Metall gebaut, nachhaltig eingerichtet und bewirtschaftet, dient es als Behausung auf Zeit für alle, die einmal mit außerirdischem Flair übernachten wollen. www.ufo47.de





RAUM FÜR KUNST UND KULTUR



Raum für Vielfalt

Neben jeder Menge Wirtschaft hat der Landkreis auch eine einzigartige Kulturlandschaft zu bieten. Das Programm unter dem Titel „Kunststück“ umfasst Ausstellungen, Konzerte, Filmvorführungen, offene Ateliers und vieles mehr. Diverse Kurse laden über das Jahr hinweg ein, selbst künstlerisch aktiv zu werden.

Die Musiktage Ebern locken jedes Jahr im September Freunde klassischer Musik in die Fachwerkstadt, die auch als „Tor zum Burgenwinkel“ bekannt ist. „Kirchenmusik in den Haßbergen“ hat sich als

ökumenische Konzertreihe etabliert. Drei Chöre präsentieren ein breites Spektrum von klassischer Chormusik über Gospel, Jazz und Swing bis hin zum Kindermusical. Bei den Schüttbau Meisterkonzerten sind Spitzenmusiker von internationalem Rang zu Gast. Königsberg und Zeil am Main haben jeweils eigene Orgel-Konzertreihen.

Der Heimatforscher-Pass ermutigt junge Kulturfreunde zum Besuch der Museen im Landkreis mit Familie oder Schulklasse.

HAGA

Aluminium - Stahl - Glas

HAGA ist ein Handwerksunternehmen,
das handwerkliches Know-how mit
modernster Maschinenteknik und
industrieller Prozessqualität verbindet.

Wir planen, fertigen und montieren

- Fenster
- Türen und
- Fassaden

aus Aluminium, Stahl und Glas.

Vielfalt macht uns einzigartig: HAGA schätzt die Zusammenarbeit von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus unterschiedlichen Kulturen, fördert kreative Mitarbeit und Flexibilität. Die HAGA-Standorte sind in der Region fest verwurzelt und bieten langjährige Arbeitsplatzsicherheit und Lebensqualität.

Egal, ob als qualifizierte Fach-/Führungskraft oder als talentierter Berufseinsteiger – bei HAGA warten interessante und spannende Herausforderungen auf jeden.

Unter

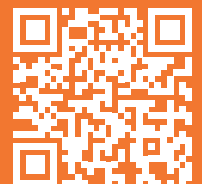
www.haga-metallbau.de

gibt es eine Auswahl unserer Stellenangebote.

VIelfalt
MAchT
UNs

EINZIGARTIG

KOMM IN
UNSER
TEAM!





RAUM FÜR BEWEGUNG

Vereine und Sport

Interessante Wander- und Radwege sowie Themen und Lehrpfade gibt es in der Region zuhauf! Daneben sind im Gebiet Haßberge-Maintal-Steigerwald 68 Laufstrecken ausgeschildert.

Der Main und die Seelandschaft ermöglichen vielfältige Aktivitäten im, am und auf dem Wasser. 14 Badeseen sind ausgewiesen, es gibt Angebote für Wasserski, Wasserwandern und Stand-up-Paddling. Die Golfclubs Haßberge und Löffelsterz heißen Einheimische und Gastspieler willkommen.

Im Winter lockt das kleine, aber feine Skigebiet am Röthenhang Skiläufer, Snowboarder und Rodelfreunde. Der Skiclub Neuschlaichach betreibt den Doppelschlepplift und eine Skihütte. Bei entsprechenden Wetterverhältnissen wird eine Langlaufloipe gespurt.

Über 150 Sportvereine mit mehr als 35.000 Mitgliedern decken nahezu alle Disziplinen ab: vom Bowling bis zum Volleyball.

RAUM FÜR GEMEINSAMKEITEN

Gemeinsame Interessen

Musisch interessierte Menschen haben die Wahl zwischen zahlreichen Chören, Gesangsvereinen, Musik- und Theatergruppen.

Freiwilligenvereine und Ortsverbände von Feuerwehr, Rotem Kreuz, THW oder Caritas freuen sich über engagierte Mitstreiter.

Tradition und Brauchtum werden in den Faschingsvereinen, dem Historischen Verein und weiteren Verbänden gepflegt.

Wer gemeinsam mit anderen seinen Hobbys und Interessen nachgehen möchte, findet sicher ebenfalls die für ihn passende Gruppe. Brieftaubenzüchter, Modellbaufreunde, Imker, Jäger und viele mehr haben im Gebiet des Landkreises ihre eigenen Vereine gegründet.



WirtschaftsRaum


Landkreis Haßberge




Entfernungen (ab Haßfurt)	Luftlinie	Fahrstrecke	Fahrzeit (Pkw)
Schweinfurt	19 km	25 km	20 min.
Bamberg	31 km	40 km	30 min.
Coburg	40 km	50 km	45 min.
Würzburg	49 km	65 km	45 min.
Nürnberg	76 km	100 km	60 min.
Frankfurt	130 km	180 km	120 min.
Stuttgart	170 km	210 km	165 min.
München	220 km	270 km	150 min.
Berlin	340 km	430 km	280 min.

Landratsamt Haßberge


Kreisentwicklung
Am Herrenhof 1 (Post)

 Tränkberg 8 (Büro)
97437 Haßfurt

[///verehren.buchen.seitlich](http://www.verehren.buchen.seitlich)

 Telefon 09521 27-650
Telefax 09521 27-665

 kreisentwicklung@landratsamt-hassberge.de

 www.landratsamt-hassberge.de
www.wirtschaftsraum-hassberge.de
www.kulturraum-hassberge.de
www.wohnraum-hassberge.de
www.bildungsregion-hassberge.de
www.jobentdecker-has.de
www.regionalmanagement-hassberge.de
www.leader-hassberge.de